Abstimmung des Fachseminarcurriculums auf die Handlungsfelder und –situationen des Kerncurriculums

vorgelegt von Christoph Birken, Dr. Frank Rustemeyer, Christiane Clemens, Dr. Gerit Langenberg-Pelzer am 18.7.2011

Fach: Deutsch

Themen der Hauptseminarsitzungen	Handlungsfelder (HF) und –situationen (HS) des Kerncurriculums	Themen der Fachseminarsitzungen Material	Bereiche des Faches
Information: Beamtenrecht, SP, Sinfo etc. Organisation: Übersichtslisten, Zeugnisse, Meldung an Bezirksregierung etc.	HF 6 Im System Schule mit allen Beteiligten entwicklungsorientiert zusammenarbeiten HS 1: Berufliche Erfahrungen gemeinsam reflektieren u. Konsequenzen ziehen (Hospitieren, Beraten, Unterstützen)	Aufgaben und Ziele des Faches Seminarorganisation und Ausbildungsplan, Lehrpläne, , Lernbereiche des DU, Vorstellung von Fachliteratur	alle
Unterricht beobachten und auswerten: Videographie	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 2: Unterrichtsziele lerngruppenbezogen und (fach)didaktisch begründet bestimmen HS 6: Auswertung von Unterricht im selbstständigen Unterricht, Unterricht unter Anleitung, Gruppenhospitationen	Durchführung und Reflexion von Unterricht gemeinsame Vorbereitung, Durchführung und kriteriengeleitete Reflexion von Deutschstunden (Hospitationen, Gruppenhospitationen)	je nach konkreter Schwerpunktsetzung
Unterricht planen: Grundrhythmus: Einstieg – Erarbeitung – Sicherung Didaktik: Schwerpunktsetzung im Unterricht und ihre Begründung (Lerngegenstände, Lernstand, Lernzuwachs, Thema, Stundenziel)	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 2: Unterrichtsziele lerngruppenbezogen und (fach)didaktisch begründet bestimmen HS 3: Lerngegenstände für die spezifische Lerngruppe differenziert aufbereiten und Medien begründet einsetzen	Planung einer Unterrichtsstunde Einführung in den Unterrichtsentwurf, Bestimmung von Stundenthema, Stundenziel und Teilzielen, Phasierung (Phasenmodelle), Arbeits- und Sozialformen, Nutzung von RL und KLP Legitimierung planerischer Entscheidungen Schwerpunktsetzung im DU und ihre Begründung, Lernstand, Lernprogression, Funktion von Hausaufgaben, Fallen im DU	je nach konkreter Schwerpunktsetzung
Methodik: Ebenen des methodischen Handelns (Meyer), insbesondere	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und	Methodenkonzepte im DU, ihre Funktionen, Möglichkeiten und Grenzen kognitiv-analytischer, handlungs- und produktions-	Umgang mit literarischen Texten

Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 2: Unterrichtsziele lerngruppenbezogen und (fach)didaktisch begründet bestimmen HS 3: Lerngegenstände für die spezifische Lerngruppe differenziert aufbereiten und Medien begründet einsetzen Konzepte der Schüleraktivierung HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen	Sozialformen und deren	Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der	orientierter, rezeptionsorientierter Ansatz	
Unterrichtsarrangements H 52: Unterrichtsziele lerngruppenbezogen und (fach)didaktisch begründet bestimmen H 53: Lerngegenstände für die spezifische Lerngruppe differenziert aufbereiten und Medien begründet einsetzen Konzepte der Schüleraktivierung HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen H 51: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernspychologie anwenden) H 54: Mottwierende Lernstuationen in heterogenen Lerngruppen schaffen H 55: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen H 52: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen H 52: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen H 53: Leberunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z. B. bei Klassenfahrten) Junterrichtsstörungen H 52: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen H 53: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsses zur Leistungserziehung und – bewertung im Schule und Unterricht wahrnehmen H 53: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsses zur Leistungserziehung und – bewertung im Schule und Unterricht wahrnehmen H 53: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsses zur Leistungserziehung und – bewertung im Schule und Unterricht wahrnehmen H 53: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsses zur Leistungserziehung und – bewertung im Schule und Ütern beraten H 53: Rechtliche Vorgaben und konferenzbeschlüsses zur Leistungserziehung und – bewertung im Schule und ütern beraten H 53: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen H 4: Schülerinen und Schüler und Eltern beraten H 53: Leisten, Korflicke) Kompaktige Kompaktig			· ·	
(fach)didaktisch begründet bestimmen HS 3: Lerngegenstände für die spezifische Lerngruppe differenziert aufbereiten und Medien begründet einsetzen Konzepte der Schüleraktivierung HF 1. Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lengruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HS 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Kissenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulaltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (Sus beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaubhan, Präventlohi, Konflikele)	5	, , , ,	=	
HS 3: Lerngegenstände für die spezifische Lerngruppe differenziert aufbereiten und Medien begründet einsetzen HE 1. Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HS 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und bewertung im Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und bewertung im Schulellag umsetzen HS 3: Herausforderunde Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schüllerinnen und Schüllerund Eltern beraten HS 1: Rechtliche Vorgaben und konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und bewertung im Schulalitag umsetzen HS 1: Rechtliche Vorgaben und konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und bewertung im Schulalitag umsetzen HS 1: Schullische Beratungsanisse erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufhan, Präventlich, Konfliker)	Onterricitsarrangements			
differenziert aufbereiten und Medien begründet einsetzen Konzepte der Schüleraktivierung HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schülleben nutzen HS 2: Neterscheinsten situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z. B. bei klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und Schüller und Eltern beraten HS 3: Herausforderung und Schüller und Eltern beraten HS 1: Schullische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (Sub Beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullabhan, Präventlich, Konflikte)		1 ' '	raciliteratui	
Konzepte der Schüleraktivierung HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkentntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulaltlag umsetzen HF 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Schüler und Schüler und MS Schülerung und Schüler und MS Schülerung und Schül				
Material		_		
anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngrupen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 2: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei klässenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalitag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schüllerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schullsiche Beratungsanlässe erkennen und aktiv geststlen (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte) (obligatorische) Vorgaben, Verknüpfungsprinzipien Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Materialien Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Materi				All 5
HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernspychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitilierung und Lernsteuerung binnendlifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z. 8. bei <u>Klassenfahrten</u>) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schülische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte) Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Materialien	Konzepte der Schuleraktivierung			Alle Bereiche
Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen Kompakttage HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schüllerinnen und Schüller und Eltern beraten HS 1: Schullsiche Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte) Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Materialien Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Materialien Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Materialien			(obligatorische) Vorgaben, Verknupfungsprinzipien	
Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen Kompakttage HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und - bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schuliaufbahn, Prävention, Konflikte)				
HS 4: Motivierende Lernstychologie anwenden) HS 4: Motivierende Lernstuationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitilerung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schüllerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)			Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Materialien	
Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen H5 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z. B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen H5 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulaltag umsetzen H5 3: Herausfordernden Unterricht pheraten H5 1: Schülische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		1	, , , ,	
HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HF 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z. B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schüllerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schullische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		_		
Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen Kompakttage HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und - bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schullsiche Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		•		
HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z. B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schullsche Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		_		
Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen Kompakttage HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (Sus beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)				
HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülierinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		_		
Schulleben nutzen Kompakttage HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schülische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)				
HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen		<u> </u>		
Wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)				
HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z.B. bei Klassenfahrten) Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)	<u>Kompakttage</u>			
Werden lassen (z.B. bei <u>Klassenfahrten</u>) HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)				
Unterrichtsstörungen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)	Offnung von Schule (Wandererlass)			
wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		werden lassen (z.B. bei <u>Klassenfanrten)</u>		
wahrnehmen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)	Unterrichtsstörungen	HE 2: Dan Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht		
HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)	Onternentsstorungen			
Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)				
HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		1		
HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen		
gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)		HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten		
Schullaufbahn, Prävention, Konflikte)				
		1 ⁻		
HS 2: Eitern aniass- und situationsbezogen beraten		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
IIC 2. Daystungseitustionen kollogiel vollektioven				
HS 3: Beratungssituationen kollegial reflektieren HS 4: Mit externen Beratungseinrichtungen kooperieren				
	Effizientes Arbeiten des Lehrers			
entwicklungsorientiert zusammenarbeiten	Emzentes Albeiten des Lemeis			
HS 3: Kollegiale Beratung als Hilfe zur systematischen				
Unterrichtsentwicklung u. Arbeitsentlastung praktizieren				

Leistungsbewertung	HF 3: Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden,		
(Gütekriterien, Fehlerquellen, SOMI)	dokumentieren und beurteilen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 2: Diagnostische Verfahren einsetzen, Ergebnisse auswerten u. die individuelle Förderplanung sachgerecht gestalten u. fortschreiben HS 4: SuS u. Eltern zu Leistungsanforderungen, Beurteilungskriterien zu erbrachten Leistungen, Lernfortschritten beraten HS 5: Die Kompetenz zur kriteriengeleiteten Selbsteinschätzung der SuS ausbilden HS 6: Leistungserziehung und -bewertung evaluieren und Ergebnisse zur systematischen Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts nutzen	Leistungsmessung: schriftliche Leistungen Aufgabentypen und -arten, Anforderungsbereiche I bis III, Operatoren, Erwartungshorizont, Erstellung von Kriterienkatalogen (Bewertungsrastern); Korrektur, Beurteilung und Bewertung einer Klausur Material: KLP, Lehrplan S II, Vorgaben des Schulministeriums	Je nach konkretem Beispiel

Themen der Hauptseminarsitzungen	Handlungsfelder (HF) und –situationen (HS) des Kerncurriculums	Themen der Fachseminarsitzungen	Bereiche des Faches
Leistungsbeurteilung im Bereich Sonstige Mitarbeit	HF 3: Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden, dokumentieren und beurteilen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 5: Die Kompetenz zur kriteriengeleiteten Selbsteinschätzung der SuS ausbilden HS 6: Leistungserziehung und -bewertung evaluieren und Ergebnisse zur systematischen Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts nutzen	Leistungsmessung Sonstige Mitarbeit Erstellung von Kriterienkatalogen für Leistungen im Bereich SoMi Material: KLP, Lehrplan S II	Kompetenzorientierte Leistungsüberprüfung gem. Aufgabentypen KLP und Anforderungen SoMi Lehrplan S II
Erziehen durch Unterricht	HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 1: Unterricht als erziehenden Unterricht langfristig anlegen HS 2: Lernsituationen in den Lerngruppen orientiert an Werten und Erziehungszielen kontinuierlich individuell lernförderlich gestalten	Werteerziehung im Deutschunterricht: Eine Aufgabe nicht nur des Literaturunterrichts	alle
Kriterien für guten Unterricht	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 6: Auswertung von Unterricht im selbstständigen Unterricht, Unterricht unter Anleitung, Gruppenhospitationen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 2: Lernsituationen in den Lerngruppen orientiert an Werten und Erziehungszielen kontinuierlich individuell lernförderlich gestalten HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam	Dramendidaktik Methodenkonzepte zum Umgang mit dramatischen Texten im DU; Förderung von Empathie und Ambiguitätstoleranz im Umgang mit dramat. Figuren; Reflexion problematischen Verhaltens im Schutz der Rolle Material: Drama, ausgewählte Fachliteratur (z. B. Payrhuber, Scheller)	Umgang mit Texten, Reflexion über Sprache (z.B. Sprechakte), Methoden
	werden lassen (z. B. Exkursionen) HF 6 Im System Schule mit allen Beteiligten entwicklungsorientiert zusammenarbeiten HS 1: Berufliche Erfahrungen gemeinsam reflektieren u. Konsequenzen ziehen (Hospitieren, Beraten, Unterstützen)	Szenische Verfahren im DU: Theaterworkshop am Theater Köln Material: Drama, Handout des Theaters Köln	Umgang mit Texten, Methoden: Handlungsorientierung
Gesprächsführung, Moderationstechniken	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden)	Kommunikation als Methode im Deutschunterricht: Moderation von (literarischen) Unterrichtsgesprächen Gesprächsformen und –techniken, Kriterien und Indikatoren gelungener Gesprächsführung,	Sprechen und Zuhören, Umgang mit literarischen Texten

HS 4: Motivierende Lernsituationen in heterogenen Lerngruppen schaffen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 3: Störungen im systemischen Kontext reflektiert wahrnehmen und darauf eindeutig und angemessen reagieren HF 3: Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden, dokumentieren und beurteilen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen	kriterienorientierte Analyse eines Gesprächsverlaufs (Transkript) Material : z.B. Kurzprosa, ausgewählte Fachliteratur, Transkript	
	Umgang mit Sachtexten zum Thema "Reflexion über Sprache" (Kommunikation als Inhalt im Deutschunterricht) Lesekompetenz diagnostizieren und fördern, Funktionen von Aufgabenformaten, Vermittlung von Lesestrategien, Textmusterwissen, Techniken der Visualisierung, Umgang mit diskontinuierlichen Texten, Textdesign Material: nicht-fiktionale Texte, ausgewählte Fachliteratur	Umgang mit Texten, Reflexion über Sprache

Themen der Hauptseminarsitzungen	Handlungsfelder (HF) und –situationen (HS) des Kerncurriculums	Themen der Fachseminarsitzungen	Bereiche des Faches
Präsentationstechniken, Medieneinsatz	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 3: Lerngegenstände für die spezifische Lerngruppe differenziert aufbereiten und Medien begründet einsetzen HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen	Möglichkeiten der Visualisierung im Deutschunterricht: Vom Text zum Bild, vom Bild zum Text Erstellung von Tafelbildern, Umgang mit diskontinuierlichen Texten, Bildimpulse	alle
Lernen: Lerntheoretische Grundlagen für das Unterrichten nutzen (Konstruktion/Instruktion)	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig anlegen HS 1: Unterricht schülerorientiert planen (Lehr- und Lernausgangslage ermitteln, Erkenntnisse der Entwicklungs- und Lernpsychologie anwenden) HS 5: Unterschiedliche Formen der Lerninitiierung und Lernsteuerung binnendifferenziert umsetzen HF 3: Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden, dokumentieren und beurteilen HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 2: Heterogenität als Potenzial für Unterricht und Schulleben nutzen	Prozessorientierter Unterricht am Beispiel Schreibdidaktik: Schreibprozesse initiieren und fördern, Schreibstrategien, Schreibberatung Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Fachliteratur	Schreiben, Reflexion über Sprache
		Konzeptionen von Grammatikunterricht Systematischer, situativer, funktional-integrativer Grammatikunterricht, Arbeit mit Lehrwerken Material: KLP, Lehrplan S II, ausgewählte Fachliteratur. Ausgewählte Deutschlehrwerke	Reflexion über Sprache, Umgang mit Texten, Schreiben
		Rechtschreibung Konzepte und Methoden der Rechtschreibdidaktik, Arbeit mit Lehrwerken Material: ausgewählte Fachliteratur, ausgewählte Deutschlehrwerke	Schreiben, Reflexion über Sprache

Themen der Hauptseminarsitzungen	Handlungsfelder (HF) und –situationen (HS) des Kerncurriculums	Themen der Fachseminarsitzungen	Bereiche des Faches
Diagnostizieren und Fördern	rückmelden, dokumentieren und beurteilen HS 2: Diagnostische Verfahren einsetzen, Ergebnisse auswerten u. die individuelle Förderplanung sachgerecht gestalten u. fortschreiben HS 3: Herausfordernden Unterricht planen u. durchführen	Diagnose und Förderung im DU Diagnoseinstrumente, systematische Lernprozessbeobachtung, Erstellen von individuellen Förderplänen, unterschiedliche Förderansätze Material: ausgewählte Fachliteratur	Umgang mit Texten, (Recht-) Schreiben, Sprechen und Zuhören, Reflexion über Sprache
	HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte) HS 2: Eltern anlass- und situationsbezogen beraten HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen nutzen HS 1: Heterogenität in den Lerngruppen in ihren	Lern- vs. Leistungssituationen am Beispiel des Lernbereichs "Sprechen und Zuhören" I Lernsituationen: Konstruktion kompetenz- orientierter Lernaufgaben, Förderung von Metakognitionskompetenz	Sprechen und Zuhören
	begabungsdifferenziert, interkulturell, sozial etc.) wahrnehmen und diagnostizieren HS 4: Sprachstand differenziert erfassen und SuS	Lern- vs. Leistungssituationen am Beispiel des Lernbereichs "Sprechen und Zuhören" II Leistungsaufgaben als Instrumente der Statusdiagnose: Die mündlichen Aufgabentypen gem. KLP G8 Material: KLP, ausgewählte Fachliteratur	Sprechen und Zuhören
Beratung im schulischen Kontext	HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten HS 1: Schulische Beratungsanlässe erkennen und aktiv gestalten (SuS beraten zu Lernen, Leisten, Erziehen, Schullaufbahn, Prävention, Konflikte) HS 2: Eltern anlass- und situationsbezogen beraten HS 3: Beratungssituationen kollegial reflektieren HF 6 Im System Schule mit allen Beteiligten entwicklungsorientiert zusammenarbeiten HS 1: Berufliche Erfahrungen gemeinsam reflektieren u. Konsequenzen ziehen (Hospitieren, Beraten, Unterstützen) HS 3: Kollegiale Beratung als Hilfe zur systematischen Unterrichtsentwicklung u. Arbeitsentlastung praktizieren		

Evaluieren	HF 1 Unterricht gestalten und Lernprozesse nachhaltig		
	<u>anlegen</u>		
	HS 6: Auswertung von Unterricht im selbstständigen		
	Unterricht, Unterricht unter Anleitung,		
	Gruppenhospitationen		
	HF 3: Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden,		
	dokumentieren und beurteilen		
	HS 6: Leistungserziehung und -bewertung evaluieren und		
	Ergebnisse zur systematischen Weiterentwicklung des		
	eigenen Unterrichts nutzen		
	HF 6 Im System Schule mit allen Beteiligten		
	entwicklungsorientiert zusammenarbeiten		
	HS 4: Sich an internen und externen Evaluationen beteiligen		
	u. die Ergebnisse für die systematische Unterrichts- u.		
	Schulentwicklung nutzen		
		Lyrik im Deutschunterricht: Methoden der	Umgang mit literarischen
		Erschließung lyrischer Texte: werkimmanentes	Texten, Sprechen und Zuhören
		und textübergreifendes Arbeiten, gestaltendes	
		Lesen, fächerverbindendes und	
		fachübergreifendes Lernen, schulischer Umgang	
		mit zeitgenössischer Lyrik	
		Material: Lyrik, ausgewählte Fachliteratur	

Themen der Hauptseminarsitzungen	Handlungsfelder (HF) und –situationen (HS) des Kerncurriculums	Themen der Fachseminarsitzungen	Bereiche des Faches
Einsatz neuer Medien im Unterricht I		Neue Medien im DU Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von Computer und Internet im DU Material: ausgewählte Fachliteratur, Hypertexte	Kommunikationstechn. Grundbildung, Umgang mit Medien, Reflexion über Sprache, Sprechen (Präsentationstechniken)
Einsatz neuer Medien im Unterricht II		Filmanalyse Film und Literaturverfilmung im DU, Analyse filmsprachlicher Mittel, ggf. Poetry Clips Material: Film (Auszüge), Literaturverfilmung (→Epik) Poetry Clips (→Lyrik)	Umgang mit Texten und Medien, Reflexion über Sprache
Außerschulische Lernorte, Öffnung von Schule (ggfs. mit Exkursion)	HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 5: Außerunterrichtliche Situationen erzieherisch wirksam werden lassen (z. B. Exkursionen) HS 7: Mit außerschulischen Partnern kooperieren	Kino- und/oder Theaterbesuche als Öffnung von Deutschunterricht Vorbereitung, Durchführung und Reflexion eines Kino- und/oder Theaterbesuchs; Aufführungsanalyse	Umgang mit Texten und Medien, Sprechen und Zuhören, Reflexion über Sprache
		Kreatives Schreiben: Schreiben zum Selbstausdruck. Initiierung, Funktion und Bewertung von Formen kreativen Schreibens	Schreiben
	HF 2: Den Erziehungsauftrag in Schule und Unterricht wahrnehmen HS 7: Mit außerschulischen Partnern kooperieren HF 3: Leistungen herausfordern, erfassen, rückmelden, dokumentieren und beurteilen HS 1: Rechtliche Vorgaben und Konferenzbeschlüsse zur Leistungserziehung und -bewertung im Schulalltag umsetzen HS 2: Diagnostische Verfahren einsetzen, Ergebnisse auswerten u. die individuelle Förderplanung sachgerecht gestalten u. fortschreiben	Umgang mit LRS	Schreiben, Reflexion über Sprache

HF 4: Schülerinnen und Schüler und Eltern beraten	
HS 2: Eltern anlass- und situationsbezogen beraten	
HS 3: Beratungssituationen kollegial reflektieren	
HF 5: Vielfalt als Herausforderung annehmen und Chancen	
<u>nutzen</u>	
HS 4: Sprachstand differenziert erfassen und SuS sprachlich	
individuell fördern	
HF 6 Im System Schule mit allen Beteiligten	
entwicklungsorientiert zusammenarbeiten	
HS 3: Kollegiale Beratung als Hilfe zur systematischen	
Unterrichtsentwicklung u. Arbeitsentlastung praktizieren	

Vorbereitung auf die schriftliche Arbeit

Themen der Hauptseminarsitzungen	Handlungsfelder (HF) und –situationen (HS) des Kerncurriculums	Themen der Fachseminarsitzungen
Examensvorbereitung	Wiederholung HF 1-6	
Schulung im Umgang mit Neuen Medien (u.a. Smartboard, Gefahren im Internet)		